

Aktuelles

Covid19 Schutzimpfung

27.02.2024

Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

ab 1. März 2024 haben gesetzlich Versicherte nur noch nach [Schutzimpfungs-Richtlinie](#) Anspruch auf eine COVID-19 -Impfung.

Alle Personen, die nach der Schutzimpfungs-Richtlinie weiterhin Anspruch haben, können in unserer Praxis geimpft werden mit dem angepassten COVID-19- mRNA Impfstoff (Comirnaty® Omicron XBB.1.5) von BioNTech/Pfizer.

[Terminvereinbarung bitte Online über doctolib!](#)

Terminverschiebungen können wir aus logistischen Gründen leider nicht ermöglichen. Bitte behalten sie den geplanten Impftermin bei und melden sich bei uns nur, falls sie ihren Termin absagen möchten.

Aktualisierung der COVID-19-Impfempfehlung in den allgemeinen Empfehlungen der STIKO 2024

Ein Großteil der Bevölkerung in Deutschland ist inzwischen mehrfach gegen COVID-19 geimpft und hat eine oder mehrere SARS-CoV-2-Infektionen durchgemacht.

Die dadurch erworbene hybride Immunität bietet im Allgemeinen einen guten Schutz vor schweren COVID-19-Verläufen. Auf Grund des erworbenen Immunschutzes verlaufen Infektionen mit den derzeit zirkulierenden SARS-CoV-2-Varianten bei gesunden Personen überwiegend mild, wobei jedoch das Risiko für schwere COVID-19-Verläufe weiterhin mit steigendem Alter stetig zunimmt.

Die STIKO hat ihre COVID-19-Impfempfehlung seit der Erstpublikation im Dezember 2020 unter der Berücksichtigung neuer Daten und weiterer Impfstoffzulassungen fortlaufend angepasst. Das Epidemiologische Bulletin 2/2024 veröffentlicht zur Überprüfung und ggf. Vervollständigung des Impfstatus die aktualisierte COVID-19-Impfempfehlung sowie die dazugehörige wissenschaftliche Begründung. Daraus geht u. a. hervor, welche Personengruppen zusätzlich zur Basisimmunität eine jährliche COVID-19-Auffrischimpfung im Herbst erhalten sollten.

Hier die aktuelle Empfehlung zur COVID-19 Impfung aus der [Schutzimpfungs-Richtlinie](#), Stand 2/2024:

- Alle Personen im Alter von 18 – 59 Jahren bei unvollständiger Basisimmunität (
- Frauen im gebärfähigen Alter und gesunde Schwangere#,* jeden Alters bei unvollständiger

Basisimmunität

- Personen ≥ 60 Jahre
- ewohnende von Einrichtungen der Pflege sowie Personen mit einem erhöhten Risiko für einen schweren Krankheits-verlauf in Einrichtungen der Eingliederungshilfe*
- Personen ≥ 6 Monate mit erhöhter gesundheitlicher Gefährdung für einen schweren COVID-19-Verlauf infolge einer Grundkrankheit,* wie z. B.:
 - ▶ Chronische Erkrankungen der Atmungsorgane (z. B. COPD)
 - ▶ Chronische Herz-Kreislauf-, Leber- und Nierenerkrankungen
 - ▶ Diabetes mellitus und andere Stoffwechselerkrankungen
 - ▶ Adipositas
 - ▶ ZNS-Erkrankungen, wie z. B. chronische neurologische Erkrankungen, Demenz oder geistige Behinderung, psychiatrische Erkrankungen oder zerebrovasculäre Erkrankungen
 - ▶ Trisomie 21
 - ▶ Angeborene oder erworbene Immundefizienz (z. B. HIV-Infektion, Z. n. Organtransplantation)**
 - ▶ aktive neoplastische Krankheiten**
- Familienangehörige und enge Kontaktpersonen von Personen,* bei denen nach einer COVID-19-Impfung vermutlich keine schützende Immunantwort erzielt werden kann
- Personal in medizinischen Einrichtungen und Pflegeeinrichtungen mit direktem Kontakt zu Patientinnen und Patienten oder Bewohnenden*

Schwangere sollen fehlende Impfstoffdosen erst ab dem 2. Trimenon erhalten.

* Bei Personen im Alter von 12 bis ** Bei Immundefizienten mit relevanter Einschränkung der Immunantwort sind evtl. weitere Impfstoffdosen und ein verkürzter Impfabstand (≥ 4 Wochen) notwendig.

*** Sofern eine Indikation vorliegt, kann am selben Termin auch gegen saisonale Influenza und Pneumokokken geimpft werden

Wir sind auf Impfungen spezialisiert!

Bereits seit 1. April 2021 bieten wir in unserer Praxis Covid 19 Schutzimpfungen an, aktuell mit dem mRNA Impfstoff von BioNTech/Pfizer.

Sprechen Sie Ihren behandelnden Arzt gerne an.
Ihr Praxisteam